

HITTE HATTE

HEFT 04 | 2019 26. APRIL 2019

TARRENZER DORFZEITUNG

JAHRGANG 22 | NR. 250

Palmsonntag

Frisch war's heuer – dennoch ließen sich die wackeren
Palmlattenträger nicht von ihrer Mission abhalten ...

Mehr erfahren auf Seite 4



Foto: örg

VERMISCHTES

Stierers Lois	2
zuache'zuamt	2
Buch des Monats	3
Wahlservice Europawahl	3
's Chaos-Eck	3

AUS DER GEMEINDE

Palmsonntag 2019	4
Nachruf Manfred Flür	5
Dorfputz 2019	6

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Restmüll	7
Baustellenbetrieb 2019	7
Lärmbelästigung	8
Hasenkartenverlosung	8
Schwimmbadbefreiung	8
Hundehaltung	8
Tarrenz energisch	9
Tirol Zuhause Infotreff	9
Lithium-Batterien	10
Goldene Hochzeiten	11

SPORT

Cem Duman holte Bronze	12
Crosslauf-Meisterschaft	12

VEREINSNACHRICHTEN

Schützenkompanie	13
Kunstforum Salvesen	14
Reservisten-Nachmittag	14
FC Tarrenz Nachwuchs	14
MK Konzertbewertung	15
Kameradschaftsbund	15

PFARRE TARRENZ

Gottesdienstordnung	16
Firmung 2019	17
Sammlungen	17

JUNGES TARRENZ

Schneggahaisle	17
Aus der Volksschule	17
Aus dem Kindergarten	18

TERMINE 19 – 23

Veranstaltungskalender	24
------------------------	----

Zwiderwurz	24
Unsere Sponsoren	24
Wochenend-Dienste Ärzte	24

Stierers Lois



’s Mailfüterl raunt mir zu:
Dr Tschirganttunnel
kimmt im Nu.
Ou wenn sig Huaming
schtemmt gegen ’s Loch,
z’ guter Letscht
kimmts doch!

Impressum

**Herausgeber, Medieninhaber
und Verleger**

Gemeinde Tarrenz

Redaktion

Jürgen Kiechl [örg]
Beda Widmer [beda]
Mike Baumann [bau]
Richard Flür [richo]
Iris Rataitz-Kiechl [i.ra-kie]
Martina Kuen [maku]
Roland Flür [mac]

Freie Mitarbeiter

Nina Höflinger [nina]
Annabell Neururer [aneur]
Christoph Immler [ci]
Tobias Doblander [tobi]
Ronald Ladner [rola]
Thomas Walch [wath]
Julia Baumgartner [loju]
Stephanie Haslwanger [steph]

Layout

Philipp Perktold

Anzeigenannahme

Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352, Fax 63352-75
E-Mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
hittehatte@gmx.at

**Redaktionsschluss
nächste Ausgabe**

Freitag, 24. Mai, 20:00 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint

Freitag, 31. Mai

Zuache'zuamt

Auflösung zur März-Ausgabe:**Das war leicht ...**

Für viele aufmerksame Mitmenschen war es unschwer zu erkennen, dass sich das März-„Zuum“ auf ein ehemals schmuckes und für die altvordere Dorfgemeinschaft auch sehr wichtiges Gebäude bezog. Die beiden abgebildeten Heiligen sind keine Unbekannten. Über einen der beiden schrieb ein „Dichtorfürst“ folgende Zeilen:

*Auf großen und aufkleinen Brucken
Stehen vielgestalt'ge Nepomuken
Von Erz, von Holz, gemalt, von Stein,
kolossisch groß und puppisch klein.
Jeder hat seine Andacht davor,
weil Nepomuk auf der Brucken
sein Leben verlor.*

J. W. v. Goethe

Auch bei Messle's Steg wacht der Heilige Nepomuk – gemalt auf der Hauswand von „Messle's Mühl“ – zusammen mit dem Heiligen Florian.

Für den April-„Zuum“ stolperte die Hitte-Hatte über einen fließigen Handwerker. Wo ist dieser zu finden? [i.ra-kie]

Foto: i.ra-kie

zuache'zuamt

**Perktold Georg**

Tel. (05412) 66333

Allianz 
Versicherung Vorsorge Vermögen

Pizza · Pasta · Burger



+43 664 63 76 912

Hauptstraße 61 · 6464 Tarrenz

Elektroniktechnik
Mülltechnik
Praxiserlebe
Kegelsporttechnik



Walter Pangratz
Bergwiesweg 13
Tel. 05412164344
Mobil 09645299242
e-mail: w.pangratz@aon.at

Foto: i.ra-kie

Foto: beda

Wilfried Zoller vulgo „Messle's Wilfried“
(1928 – 1991), fotografisch festgehalten
vom seinerzeitigen Chronisten Beda Widmer



Michelle Obama

Becoming – Meine Geschichte

Michelle Obama, ehemalige First Lady und Frau des ehemaligen US-Präsidenten Barack Obama, erzählt ihre Geschichte, gewürzt mit spritzigen Anekdoten. Vom Heranwachsen in einem heruntergekommenen Viertel Chicagos bis zu ihrem Jurastudium in Harvard und Princeton.

Michelle Obama verdeutlicht das immer noch aktuelle Rassenproblem der schwarzen Gesellschaft in den Vereinigten Staaten. Sie erzählt von persönlichen Dingen aus ihrem Alltag mit Barack, ihren Eheproblemen bis hin zu ihrer künstlichen Befruchtung.

Durch Tatkraft und Fleiß arbeitet sie sich mit ihrem Mann ganz nach oben und wird eine unerlässliche Stütze für den Präsidenten. Sie nutzt ihre Popularität, um schwierige Themen ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu bringen und Änderungen herbeizuführen.

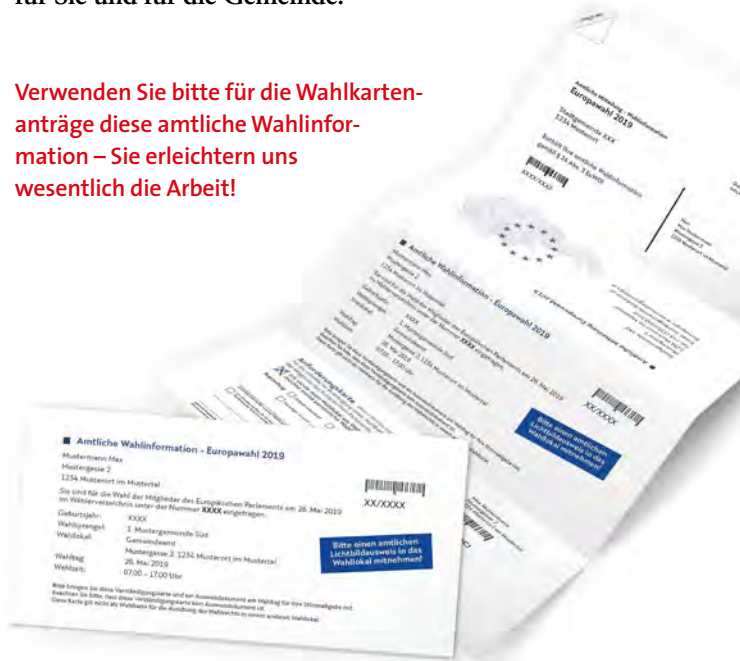
Man bekommt einen Einblick ins Leben im Weißen Haus mit seinen Vor- und Nachteilen. Michelle Obama erzählt ihre Geschichte und wie sie all ihre Erfolge und Niederschläge zu dem machten, was sie heute ist – eine starke Frau.

[Desiree Amoser]

Wahlservice zur Europawahl 2019

Am 26. Mai wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese amtliche Wahlinformation – Sie erleichtern uns wesentlich die Arbeit!



Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 26. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht

mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Mai 2019. Je nach

's Chaos-Eck

Aufatmen!

Nach jahrelangen, nervenzerfetzenden und zermürbenden Verhandlungen, Sitzungen und Tagungen bei Tag und Nacht, zigtausenden Flugkilometern zwischen London, Paris, Brüssel und Berlin, opulenten Arbeitsessen, qualvollen Interviews und Abstimmungen ist es geschafft: Der Brexit ist heldenhaft abgewendet und terminflexibel vorerst bis zum St. Nimmerleinstag verschoben worden! Wäre doch gelacht, wenn ausgerechnet die demokratisch geeichten Briten und Britinnen bei den kommenden Europawahlen nicht mitstimmen dürften. Außerdem, wie schaute denn das aus: Ein Europaparlament mit noch mehr leeren Sitzen als derzeit üblich. Und wer will Debatten, die nicht mit dem legendären britischen Humor gewürzt sind? Man denke nur an die grandiosen Unterhausdebatten, gegen die jedes Kasperltheater zur herzergreifenden Tragödie verkommt. So erfreuen wir uns wohl noch lange an den täglichen Brexit-Zustandsberichten, neben den Verkehrsmeldungen und Wetterberichten unverzichtbare Bestandteile der täglichen Nachrichtensendungen!

[beda]

Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Mai 2019, 17:00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Palmsonntag 2019

Die „Lattenträger“ hielten sich auch angesichts des ungemütlichen Wetters tapfer und präsentierten mithilfe väterlicher Einweisung stolz ihre Palmlatten. Die Mädchen glänzten mit bunten Sträußen und standen den Jungs um nichts nach. Als Anerkennung gab's beim Barger eine Einladung zu einem Würstl durch den Bürgermeister. Lukas Juen nahm die Messungen vor und wurde dabei von den Lattenchefs natürlich genau beobachtet. [örg]

- 1. „Jungschützenlatte“** 19 m
Daniel, Julian, Tobias, Elias, Matteo, Gregor, Lorenz, Simon

- 2. „Spitzbuabelatte“** 9,75 m
Jonas, Nico, Noah

- 3. „Walchlatte“** 9 m
Laurin, Leon

- 4. „Stanerlatte“** 8,40 m
Klaus



Fotos: örg

Nachruf Manfred Flür (1982–2019)

Tief erschüttert, fassungslos und unendlich traurig hat uns die Nachricht vom Tod unseres Feuerwehrkameraden Oberlöschmeister Manfred Flür erreicht. Trotz seines langen und mit großer Tapferkeit ertragenen Leidens, kam der Tod unseres lieben Kameraden plötzlich und unerwartet.

Manfred trat der Freiwilligen Feuerwehr Tarrenz im Jahr 2001 bei und war durch mehrere Funktionen eine wichtige Stütze des Vereins. Er war kein Mitläufer, sondern ein Mitgestalter.

So übernahm er im Jahr 2010 die Funktion des Atemschutzbeauftragten-Stellvertreter. Dieses Gebiet lag ihm sehr am Herzen und nur einige Jahre später war er hauptverantwortlich für diesen Bereich.

Einige prägende Veränderungen wurden auf Grund seiner Vorschläge umgesetzt. Auch auf Bezirksebene war Manfred als Bewerter beim Atemschutzbewerb gefragt.

Als im Jahr 2016 ein neuer Gruppenkommandant in seiner Gruppe gesucht wurde, erhielt er uneingeschränkten Zuspruch seiner Kameraden,

diese Funktion zu übernehmen. Er konzentrierte sich fortan auf diese Aufgabe, die er bis zuletzt vorbildlich und gewissenhaft ausübte. Deshalb war Manfred jahrelang ein geschätztes Mitglied im Ausschuss. Seine Vorschläge und seine ehrliche Meinung wurden stets von allen Kameraden sehr geschätzt.

Lieber Manni, vielen Dank für die Zeit, die wir mit dir verbringen durften, für deinen Einsatz und deine Kameradschaft. Dein frohes Gemüt und deinen Humor werden wir vermissen. Die schönen Momente, die wir in geselligen Stunden erlebt haben, werden uns immer an dich erinnern.

Die Freiwillige Feuerwehr Tarrenz wird dir stets ein ehrendes Andenken bewahren. Wir verlieren mit dir nicht nur einen guten Feuerwehrmann, sondern auch einen Freund. [Simon Wörle]



Foto: privat

Vergelt's Gott

Es war ein großer Trost wahrzunehmen, dass so viele andere Menschen, die Manni kannten, ihn auch geliebt, geschätzt und geachtet haben.

Wir sagen allen Vergelt's Gott, die mit uns Abschied nahmen und ihr Mitgefühl in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Für jeden Händedruck, jede Umarmung, die tröstenden Worte oder die finanzielle Spende – vielen Dank für die liebevolle Anteilnahme.

Für die Abwicklung der Trauerfeier möchte ich mich zudem recht herzlich bei Andreas Krajcic, Harald Happacher, Mike Stein, Rainer Lung, Reinhard Juen, Gaby Wastian samt allen

Kellnerinnen und Helfern sowie Mag. Martin Steiner von der Brauerei Starkenberg bedanken.

Ein besonderer Dank für die Unterstützung gilt: allen unterstützenden Tärreter Vereinen, Bürgermeister-Stellvertreter Stefan Rueland, Bürgermeister Rudolf Köll mit der Gemeindeverwaltung sowie dem Kindergarten-Team für die liebevolle Gestaltung beim Trauergottesdienst.

Es bedeutet uns unendlich viel und Mia, Leon und ich möchten uns so gern bei jedem Einzelnen von euch bedanken!

*Vergelt's Gott
Birgit Flür*



Foto: adpic

Spendenkonto

Aufgrund des tragischen Todesfalles wurde für Mannis Frau und seine beiden kleinen Kinder ein Spendenkonto von der Gemeinde Tarrenz eingerichtet.

Unter dem Kennwort **„Spendenkonto Familie Manfred Flür“** kann auf folgendes Konto gespendet werden:

IBAN
AT11 3600 0000 0088 5186

Fotos: Gemeinde Tärrenz, Freiwillige Feuerwehr Tärrenz



Dorfputz 2019

Ohne euch wäre es ein normaler Samstag mit gewohnt viel Verkehr durchs Gurgltal gewesen, aber so konnte man im ganzen Ortsgebiet an die 130 Leute beim Aufräumen beobachten!

Am Freitag, den 12. April beteiligten sich bereits an die 100 Volksschüler am Frühjahrsputz. Ausgerüstet mit Handschuhen und Müllsäcken wurden viele Flächen rund um das Schulareal, aber auch im Dorf gereinigt. „Fridays for Future“ sozusagen! Vielen Dank der Direktorin Mag. Silvia Klinger-Romen und den teilnehmenden Lehrpersonen sowie Eltern und Helfern.

An die 130 Helferinnen und Helfer von fast allen Tärreter Vereinen versammelten sich dann am Samstag vor dem Gemeindeamt zum gemeinsamen Müllsammeln im Gemeindegebiet. Diesmal mit Unterstützung von Coca Cola, den Bezirksblättern und der ARA unter dem Thema „Miteinander“ starteten die Vereinsmitglieder los, um die Straßen, Plätze, Bachläufe, Böschungen und Wanderwege im Gemeindegebiet von unsachgemäß entsorgtem Unrat zu säubern. Von Alteisen, Verpackungen, Altholz, Reifen, Hundekot-

sackerl bis hin zu einer Dachrinne war alles dabei. Vor allem unsere kleinen Sammler zeigten sich sehr verwundert darüber, dass Müll so achtlos entsorgt wird. Wo doch das Entsorgen vom meisten Müll gratis ist?

Der gesammelte Müll wurde von allen im Recyclinghof abgeladen. So konnte unser Abfallberater und Koordinator des Dorfputzes, Gerhard Tangl, an diesem Wochenende insgesamt an die 700 kg mehr Müll auf seiner Waage zählen. Im Anschluss gab es eine kleine Stärkung für alle Teilnehmer. Für das leibliche Wohl sorgten Gaby Wastian, Georg Venier, Waltraud Pohl, Karin Sager und Martina Kuen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an die vielen freiwilligen Sammler und Helfer und natürlich an unsere Sponsoren

- Martin Steiner, Brauerei Starkenberg
- Klaus Kiechl, Würth Hochenburger
- Florian Plank, Würth Group Handels GesmbH [maku]





Restmüll

Was gehört hinein?

Nicht verwertbare und un-gefährliche Abfälle und jene Abfälle, die nicht – je nach regionalen Vorgaben – getrennt zu sammeln sind, z. B.:

- Altstoffe (stark verschmutzt)
- Bleikristallglas
- Blumentöpfe
- Dias
- Fensterglas
- Fettpapier
- Flachglas
- Fotos
- Gebrauchsgegenstände/ Haushaltsgegenstände (kaputt)
- Glasgeschirr
- Glühbirnen (aber: Energiesparlampen zurück zum Fachhandel)
- Gummi
- Halogenspots
- Hygieneartikel (z. B. Wattestäbchen, Zahnbürsten)
- Kehricht
- Kleiderbügel (Holz, Kunststoff)
- Kohlenasche
- Katzenstreu
- Kristallglas
- Leder, -abfälle
- Porzellan
- Röntgenbilder
- Schuhe (sofern keine Sammlung über Alttextilien)
- Spielzeug (kaputt)
- Staubsaugerbeutel
- Stoffabfälle (z. B. Lumpen)
- Strumpfhosen
- Tapeten u.ä.
- Textilabfälle
- Tonbandkassetten
- stark verschmutzte Verpackungen
- Videokassetten
- Wegwerfbinden
- Zahnbürste

Was soll bzw. darf nicht dazu?

- Altpapier
- Altglas
- Bioabfall
- Elektrogeräte
- Einweg-PET-Flaschen
- Energiesparlampen
- Leuchtstofflampen
- Metallverpackungen
- Problemstoffe
- Speiseöl und Fette

Wohin mit dem Restmüll?

In die Restmülltonne

Was geschieht mit dem gesammelten Restmüll?

Gemäß neuer Deponieverordnung gilt mit 1. Jänner 2009 das Ablagerungsverbot für unbehandelte Abfälle bzw. Abfälle mit organischen Inhalten uneingeschränkt. Mit der Deponieverordnung 2008, für Altanlagen gültig ab 1. Juli 2009, werden zudem die Anforderungen an die Untersuchung der abzulagernden Abfälle verschärft. Für die Vorbehandlung stehen mechanisch-biologische Behandlungsanlagen bzw. Abfallverbrennungsanlagen zur Verfügung. Das bringt Vorteile für Mensch und Umwelt:

- Mögliche Gewässerverschmutzungen werden vermieden.
- Es entstehen keine Altlasten, die irgendwann teuer saniert werden müssen.
- Der Ausstoß von klimaschädigenden Gasen wird verringert.
- Ressourcen werden geschont und Energie wird gespart.

Baustellenbetrieb 2019

Die Sanierung des Kanals inklusive Infrastruktur im Ortsgebiet geht in die zweite Runde.

Heuer sind folgende Baulose geplant

- Pfarrkirche – Griesegg
- Brenjur – Hauptstraße (Durchpressung bei Autohaus Mazda Krißmer)
- Schulgasse 1 – 18e
- diverse Kanalabschnitte durch Rohr- und Schachtinnensanierung

Wie immer wird bei Baulosen in „offener Bauweise“ (Grabung) – nach Möglichkeit und Sinnhaftigkeit – die komplette Infrastruktur erneuert und erweitert.

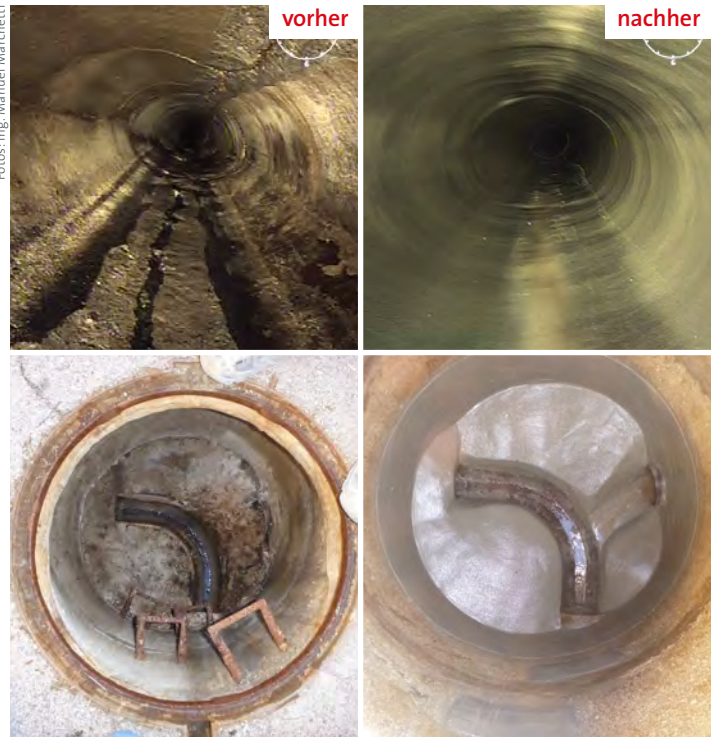
Eingebaut werden: Kanal- und Wasserleitungen, Straßenbeleuchtungskabel samt Lampen, Glasfaser-, TIGAS- und TINETZ-Leitungen.

Hinter dem Begriff Innensanierung verbirgt sich die sogenannte grabenlose Bauweise. Bei gewissen Kanalabschnitten, bei denen die Rohrdimension ausreicht und keine zu starke Beschädigung vorhanden ist, werden die Rohre innen neu ausgekleidet und die bestehenden Schächte ebenfalls mittels Spezialverfahren saniert.

Diese Infrastrukturmaßnahmen sind kostenintensiv, aber für die Zukunft dringend notwendig. Hiermit wird die Versorgung der Bevölkerung und der nächsten Generationen sichergestellt.

Naturgemäß ist wieder mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen, die Umleitungsstrecken werden aber beschildert, wir danken für Ihr Verständnis! [bau]

Fotos: Ing. Manuel Marchetti



OFENBAU
STANGL
WÄRME EIN LEBEN LANG
WERNER STANGL
Fabrikstraße 9 | 6460 Imst | Tel. +43 (0) 676 / 66 200 72
info@ofenbau-stangl.tirol | www.ofenbau-stangl.tirol

BMH
BAU MIT HAPPACHER

Manfred Happacher
Baumeister
Obere Rotanger 18
6464 Tarrenz

Tel+Fax: 0541264123
Handy: 0664 73 63 11 11
E-Mail: bmh@onl.at

Bauausführung-Statik-ENERGIEAUSWEIS

Lärmbelästigung

Um ein friedliches Miteinander und gute Nachbarschaftsverhältnisse zu gewährleisten, möchten wir darauf hinweisen, dass es nicht erlaubt ist, in ungebührlicher und störender Art und Weise Lärm zu erzeugen.

Dies trifft vor allem für folgende Arbeiten zu:

- Gartenarbeiten mit Elektro- oder Motormähern
- Kompressorarbeiten
- Motorsägearbeiten sowie
- sonstige lärmentwickelnde Arbeiten

Diese Arbeiten sind tunlichst WERKTAGS zwischen 20:00 und 8:00 Uhr, 12:00 und 13:00 Uhr und SONN- und FEIERTAGS (ganztäglich) zu unterlas-

sen. Jeder Gemeindegänger legt großen Wert auf Mittags-, Sonntags-, Feiertags- und Nachtruhe.

Bei gutem Willen lassen sich lärmende Tätigkeiten auf die zugelassenen Zeiten verlegen. Wir bedanken uns für das Verständnis. [bau]

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre
und Ihren Jahren mehr Leben!



Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz
(05412) 61061

Hasenkartenverlosung

An der Verlosung können alle Tarrenzer Jäger, welche im Besitz einer gültigen Tiroler Jagdkarte sind, teilnehmen. Ausgeschlossen sind jene Jäger, die bereits im Vorjahr eine Trophäe erlost haben.

Alle Interessenten haben sich bis Freitag, den **31. Mai 2018, 12:00 Uhr** beim Gemeindeamt Tarrenz zu melden. Spätere Anmeldungen werden nicht mehr entgegengenommen und berücksichtigt.

Der Termin der Verlosung wird allen Interessenten bekannt gegeben!

[bau]

Schwimmbadbefreiung

Auch heuer besteht wieder die Möglichkeit, bei der Gemeinde einen Antrag auf Gewährung eines Nachlasses für die Kanalbenutzungsgebühr zur Befüllung von Schwimmbecken zu stellen.

Ein entsprechendes Formular finden Sie im Internet unter www.tarrenz.at – Bürgerservice – Förderungen – Nachlass Kanalgebühren Schwimmbecken bzw. liegt im Gemeindeamt auf. Das Ansuchen ist bis zum 15. Juni 2019 beim Gemeindeamt einzureichen. [bau]



Fam. Walch Markus, Kappenziffl 15, 6464 Tarrenz, 0664-73256114

Hundehaltung in der Gemeinde

Liebe Hundehalterin, lieber Hundehalter, das Landes-Polizeigesetz Tirol (§ 6a Abs. 8) verpflichtet alle Halter eines mehr als drei Monate alten Hundes, der Gemeinde die Haltung des Hundes zu melden. Bei der Meldung sind Name und Adresse des Halters sowie die Rasse, die Farbe und das Geschlecht des gehaltenen Hundes anzugeben. Es ist auch die Kennnummer des dem Hund eingesetzten Mikrochips bzw., falls vorhanden, die Tätowierungsnummer mitzuteilen.

Beim Dorfputz sind sie wieder massenhaft aufgefallen – die grünen oder roten Hundesackerl. Wir danken den Hundehaltern, die die Hinterlassenschaft ihres Hundes vorbildlich entsorgen. Aber leider gibt es immer noch schwarze Schafe, die die Hinterlassenschaften ihres vierbeinigen Lieblings nicht entsorgen und am Gehsteig oder anderswo liegen lassen. Das ist nicht nur unschön, sondern auch ein hygienisches Problem. Besonders, wenn es um landwirtschaftliche Flächen geht, die der Produktion von Lebensmitteln dienen. Die Vorstellung, dass der Kot des eigenen Hundes kurze Zeit später wieder als „Nebenprodukt“ am Salat von Gemüsebauern am eigenen Tisch landet, dürfte

keinen säumigen Gassi-Wegräumer kalt lassen. Genauso wenig sollte es Tierfreunden egal sein, wenn der verschmutzte Grünschnitt vom Feld ins Rinderfutter kommt. Ein einziger Hundehaufen kann eine ganze Tranche an Rinderfutter verunreinigen und ernsthafte gesundheitliche Probleme verursachen. Abgesehen davon wissen viele nicht, dass durch das Tiroler Feldschutzgesetz bei der Verunreinigung von landwirtschaftlichen Flächen hohe Geldstrafen drohen.

Tragen bitte auch Sie durch Ihr vorbildliches Handeln zu einer Bewusstseinsbildung bei allen bei!

*Bürgermeister
ÖR Rudolf Köll*



Foto: shutterstock.com



Auto . Teile . Service
Reifen
Winkler Daniel

6464 Tarrenz, Walchenbach 1
Mobil 0650/5240242



Physio · Reha · Medizinisches Training

Hauptstraße 78 · 6464 Tarrenz
+43 5472 28301 50
info@gesundheitsplus.tirol

THEMA 3

tarrenz
energisch

Energieeffizientes Wohnen & Sanieren

Passend zum BürgerInnen-Infotreff zu den Neuerungen der Tiroler Wohnbauförderung 2019 am 26. April 2019 im Mehrzweckgebäude möchte ich den Fokus dieses Mal auf energieeffizientes Wohnen und Sanieren legen.

Der beste Einstieg in die persönliche Energiewende ist eine professionelle Beratung, ob bei dieser Veranstaltung, telefonisch oder bei Ihnen vor Ort. Denn klimabewusstes Sanieren zahlt sich aus! Von einer Steigerung der Behaglichkeit, über die Verbesserung der Umwelt bis hin zur Entlastung des Haushaltsbudgets. So sind Dämmmaßnahmen eine Investition für die nächsten 30 Jahre, tragen aber sehr zum geringeren Energieverbrauch bei. Durch den Einsatz von Dämmungen mit nachwachsenden Rohstoffen wird ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Umwelt geleistet. Zudem werden diese Dämmstoffe besonders vom Land Tirol gefördert.

Auch im neu errichteten Kindergarten/Kinderkrippe wird Energieeffizienz groß geschrieben. So erfolgt die Gebäudebeheizung über den bestehenden Heizraum der Volksschule in Verbindung mit einer 40 KW Luft-Wasser-Wärmepumpe. Diese Pumpen nutzen die kostenfreie Umgebungsluft zum Heizen. Sie ist in der Lage, der Umgebungsluft auch bei niedrigen Temperaturen von

bis zu minus 20° C Wärme zu entziehen.

Doch auch im Haushalt können schon mit kleinen Schritten große Einsparungen erreicht werden. Hier sind einige Beispiele:

Effiziente Haushaltsgeräte sind hier das A und O. Gute Geräte erkennt man am Energielabel. Kaufen Sie bei der Neuanschaffung möglichst immer A+++ Geräte. Wer die Waschmaschine nur voll startet, bei normal verschmutzter Wäsche aufs Vorwäschen verzichtet und mit kaltem Wasser oder bei 40 Grad wäscht, reduziert den Stromverbrauch erheblich. Vielen Eiskästen ist eiskalt. Am besten ist eine Kühlschranktemperatur von 5 bis 7° C. Wäschetrockner sind zwar bequem, aber leider extreme Stromfresser. Fenster- und Rollläden oder außen liegende Jalousien schützen vor Überhitzung und senken im Hochsommer den Bedarf an Raumklimageräten und einen entsprechend hohen Stromeinsatz.

Mehr Energiespartipps auch auf www.wwf.at/de/energie.

[Energiefereferent Markus Walch]



„Tirol Zuhause“ BürgerInnen-Infotreff

Land Tirol informiert im Bezirk Imst über neue Förderungen.



Fotos: Land Tirol

Am Freitag, 26. April 2019, findet unter dem Titel „Tirol Zuhause“ um 18:30 Uhr ein BürgerInnen-Infotreff im Mehrzweckgebäude Tarrenz (Seminarraum, 1. OG) statt. Wohnbaulandesrätin Beate Palfraeder, Bezirkshauptmann Raimund Waldner und ein ExpertInnen-Team des Landes informieren über die neuen, erhöhten Förderungen im Miet-, Kauf- und Sanierungsbereich. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, Förderanträge direkt vor Ort mit den Fachleuten der Tiroler Wohnbauförderung zu besprechen bzw.

auszufüllen. VertreterInnen der „Energie Tirol“ geben zudem praxisnahe Tipps für Bau- und Sanierungsvorhaben. Offene Fragen oder Anliegen lassen sich anschließend im persönlichen Austausch klären. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

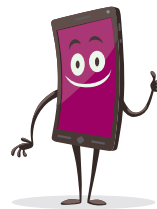
Was: „Tirol Zuhause“ – BürgerInnen-Infotreff zur Tiroler Wohnbauförderung
Wann: Freitag, 26. April 2019
Beginn: 18:30 Uhr
Ort: Mehrzweckgebäude Tarrenz, Trujegasse 13b (Seminarraum, 1. OG)





Lithium- Batterien/Akkus

Tipps für den richtigen Umgang



Sorgfältig handeln Schäden vermeiden

beachte!



Passendes Ladegerät

Nur mit original beigeacktem oder für dieses Modell bestimmtem Ladegerät und Originalzubehör laden. So lassen sich Kurzschlüsse durch Überladungen vermeiden. Die Geräte sind aufeinander abgestimmt und erkennen den Ladezustand.



Unter Aufsicht laden

Bleiben Sie beim Ladevorgang nach Möglichkeit in der Nähe. Vor allem beim Aufladen größerer Akkus wie z.B. bei E-Bikes ist Kontrolle nötig.



Batterien & Akkus sind recyclebar

Altbatterien sind gut verwertbar. Sie enthalten neben Lithium weitere wertvolle Rohstoffe wie z.B. Kobalt und Nickel. Österreichs Sammelstellen sowie der Handel führen Altbatterien und Akkus einer ökologischen, ressourcenschonenden Verwertung zu.



Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

Da Batterien niemals vollständig entladen werden, sollten sichtbare, offene Pole mit einem Klebeband abgeklebt werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

vermeide!



Hohe Temperaturen

Geräte bzw. Akkus keinen hohen Temperaturen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Heizung) aussetzen. Lüftungsöffnungen nicht abdecken.



Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden

Geräte bzw. Akkus keinesfalls auf oder in der Nähe von brennbaren Gegenständen (z.B. auf einer Tischdecke, im Bett oder in der Nähe von Papier) laden.



Bei Erhitzung der Geräte Acht geben

Bei mechanischer Beschädigung oder Verformung des Gerätes empfehlen wir, das Gerät überprüfen zu lassen und den Akku vorbeugend zu erneuern. Gegebenenfalls können Schäden entstehen, die zu einer Fehlfunktion oder Einschränkung der Gerätesicherheit führen können.



Nicht in den Restmüll werfen

Alte Batterien & Akkus gehören nicht in den Restmüll. Bringen Sie sie zu den Sammelstellen bzw. zu den Verkaufsstellen des Handels, wo sie kostenlos abgegeben werden können. Wenn problemlos möglich, bitte Batterien & Akkus aus dem Elektrogerät vor Abgabe entnehmen.

www.elektro-ade.at



ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

Gratulation zu zwei Goldenen Hochzeiten in Tarrenz

Fotos: Gemeinde Tarrenz



Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner mit dem Jubiläums-paar Christine und Alois Staffler sowie BGM Rudolf Köll

50. Ehejubiläum Christine und Alois Staffler

Alois studierte nach seiner Schulzeit Planung und Architektur in Stuttgart, Deutschland. Dort lernte er auch seine Christine kennen und lieben.

Alois' Eltern bauten den Tischlereibetrieb mühevoll auf und übergaben diesen an ihren einzigen Sohn. Der erste Tischlereibetrieb war in der Schulgasse, neben dem damaligen Schulgasse. Anschließend bezog man den jetzigen Standort an der Hauptstraße. Alois und Christine übernahmen Ende der 1970er-Jahre den elterlichen Betrieb und arbeiteten seitdem Seite an Seite. So war Alois Tischlermeister und Christine für die Verwaltung zuständig. Bis heute stellt die Tischlerei Staffler einen wichtigen Arbeitgeber für die Tarrenzer Bevölkerung und die Gemeinde dar.

Neben dem Tischlereibetrieb zogen sie ihre beiden Kinder groß. Alois ist ein begeisterter Kartenspieler und man trifft ihn auch heute noch bei vielen Fuß-

ballspielen. Christine entspannt sich gerne bei der Gartenarbeit. Bei den Stafflers liegen die guten Gene in der Familie, Vater Alois sen. wurde 104 Jahre alt. Wir wünschen den beiden noch viele schöne, gemeinsame Jahre!

Goldene Hochzeit Waltraud und Hubert Baumgartner

Hubert ist gelernter Bierbrauer und erreichte für heutige Ver-

hältnisse etwas sehr Seltenes. Er war sein ganzes Berufsleben lang im selben Betrieb beschäftigt, nämlich 45 Jahre bei der Brauerei Starkenberg. Im Zuge seiner Berufsschulbildung in Wien erkannte man sein musikalisches Talent und er selbst entdeckte seine Begeisterung für eine anno dazumal bei uns noch neue Musikrichtung, verbunden mit einer ganz besonderen Band. So war „Char-

ly“ mit seinen Interpretationen einer der ersten, der die Beatles bei uns bekannt und beliebt machte. Das Bandleben ließ ihn nicht mehr los und so unterhielt er als Schlagzeuger und Sänger sein ihm heute noch treues Publikum, lange Zeit an der Bassgitarre begleitet von seiner Frau „Wally“.

Charly entdeckte später seine Leidenschaft für Hochprozentiges in Form seiner Schnapsbrennerei. In gewohnt perfektionistischer Art hat er sich auch auf diesem Gebiet einen sehr guten Ruf erarbeitet. „Charly's Feinbrand“ steht in so manchem Tarrenzer Schnapskastl. Im Griesegg errichteten die beiden oberhalb seines Elternhauses ihr Eigenheim. Hier wuchsen auch die drei Kinder, zwei Söhne und eine Tochter, auf.

Wir wünschen den beiden noch viele weitere glückliche und gesunde Lebensjahre!

Bürgermeister ÖR Rudolf Köll



BGM Rudolf Köll, Waltraud und Hubert „Charly“ Baumgartner, Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner

Cem Duman holte Bronze

Einige Schützen der Schützengilde Tarrenz nahmen heuer an der Tiroler, einer sogar an der Österreichischen Meisterschaft teil.



Der aufstrebende Pistolen-Schütze Cem Duman.

Luftpistole: Den größten Erfolg der Tarrenzer Teilnehmer konnte Junior **Cem Duman** verbuchen, der mit 514 (342) Ringen den 3. Rang und damit die Bronzemedaille gewinnen konnte. Cem schießt erst seit 2 Jahren und hat heuer einen großen Sprung nach vorne gemacht.

Rene Engensteiner kam in der Männerklasse auf 553 (370) Ringe und konnte sich als 6. für das Finale der besten Acht qualifizieren. Dort lief es jedoch nicht so gut für ihn und so belegte Rene am Ende den 8. Rang. Zusammen mit Neo-Pistolen-schützin **Judith Venier** nahm Rene auch am erstmals ausgetragenen „Mixed-Bewerb“ teil. Unser Team erreichte mit 674 Ringen (Rene 370, Judith 304)

den 6. Rang und verpassten den Einzug ins Finale der besten Fünf nur knapp um 2 Ringe. Mit dem Luftpistole waren zwei Nachwuchsschützen in der Klasse Jugend 1 männlich bzw. weiblich am Start. Beide zeigten dabei starke Nerven. **Laura Köll** schoss nahe an ihre Bestleistung heran (197,9 Ringe / Rang 14), **Andreas Gstrein** erzielte sogar seine Bestleistung (183,4 / 34.) „Pistolero“ **Rene Engensteiner** war es dann auch, der sich trotz durchwachsender Saison dennoch für die Staatsmeisterschaft in Ried im Innkreis (OÖ) qualifizieren konnte. Dort zeigte er eine gute Leistung und belegte mit 551 (366) Ringen in der Männerklasse Rang 22. In der Mannschaftswertung landete er mit der Mannschaft „Tirol 2“ auf dem 7. Platz. [mac]



Fotos: Tangl



Österreichische Crosslauf-Staatsmeisterschaft

Die Laufsaison hat für die meisten erst begonnen und schon fand die österreichische Crosslauf-Staatsmeisterschaft, ein Highlight in der Läuferzene, statt. Diese österreichische Meisterschaft wurde dieses Jahr in Ampass bei sehr gutem Wetter ausgetragen.

Die Strecke war ein anspruchsvoller kupierter Rundkurs mit einem sehr steilen Schlussanstieg. Dieser Rundkurs war mit einigen Hindernissen versehen und musste von den Läuferinnen und Läufern mehrmals bewältigt werden.

Unter das sehr leistungsstarke TeilnehmerInnenfeld mischte sich auch Maria Tangl. Ma-

ria und ihre Kontrahentinnen mussten den Rundkurs 3x bewältigen. Sie schaffte es von Beginn an, sich in der Spitzengruppe zu halten. Maria errang in der Klasse W40 den ausgezeichneten 3. Rang. Im Mannschaftsbewerb der Damen belegte Maria Tangl mit Karin Freitag und Katharina Erlacher den hervorragenden 3. Platz. [wath]



Aus der Geschichte der Schützenkompanie Tarrenz

Die Geschichte der Tarrenzer Schützen ist dünn gestreut, vor allem weil die alte Chronik der Schützen bis heute verschollen ist. Dennoch gibt es viele interessante Aufzeichnungen.

1703. Bei der Abwehr der Franzosen an der Pontlatzbrücke 1703 soll auch die Tarrenzer Kompanie bei den Schützen des Gerichtes Imst beteiligt gewesen sein.

1810. Bei den kriegerischen Auseinandersetzungen mit Bayern und Frankreich ab 1800 bis 1809 waren die Tarrenzer Schützen im Engandin gegen die Truppen Napoleons und später bei Reutte gegen die Bayern im Einsatz. Aus dieser Zeit dürfte die älteste Fahne mit dem Doppeladler der Habsburger stammen.

1896. Um 1896-98 kam es zur Spaltung der Schützen, eine zweite Kompanie wurde aufgestellt, der Josef Zoller vorstand. Sie schufen sich eine neue Tracht und fanden diese in der

Foto-Reproduktionen: Tobias Doblander



„Speckbacher“ mit hohem Hut, blauem Janker, rotem Gilet, Lederhose und weißen Strümpfen. Die alte Kompanie blieb weiter mit Hauptmann J. Donnemiller bestehen.

1904. Die zwei Kompanien vereinten sich 1904 wieder. Als Uniform wurde die neue Speckbachertracht übernommen.

1915. Der letzte kriegerische Einsatz der Tarrenzer Schützen erfolgte im Ersten Weltkrieg an der Südfront, wo sie als Standschützen ihren Dienst versahen. Weitere interessante Details aus der Geschichte der Schützen wird es in der nächsten Ausgabe der HitteHatte zu bestaunen geben! [tobi]

Standschützen im Jahr 1915 aus Tarrenz: vorne von links: Otto Wolf („Schmiedler“), Alois Doblander („Pumper“); hinten von links: Hermann Tangl („Gstier“), Rudolf Juen („Leiner“)

Die Schützenkompanie mit der Speckbachertracht vor der alten Holzstiege beim Hotel „Lamm“ bei oder kurz nach der Wiedervereinigung im Jahr 1904.

Auch nach dem Ersten Weltkrieg bestanden die Schützen in Tarrenz als Schützenvereinigung weiter: ein Foto aus der Zwischenkriegszeit.



Als erster Schützenhauptmann ist der Lehrer J. Donnemiller (1837–1921) aus der Strad überliefert. Auf dem Foto trägt er noch die „Alt-Tarrenzer Tracht“.





Guggi Wallnöfer, Daniela Pfeifer, Marika Wille-Jais, Sheila Hundegger, Reinhold Neururer, Monika Mair und Tina Krippels

Jahreshauptversammlung Kunstforum Salvesen

Am Dienstag, den 9. April 2019 fand im Gasthaus Sonne die Jahreshauptversammlung des Kunstforum Salvesen statt.

Nach einem ausführlichen Jahresbericht des Obmannes Reinhold Neururer erfolgten unter der Leitung des Bürgermeisters ÖR Rudolf Köll und im Beisein des Kulturreferenten Mag. Jürgen Kiechl die Neuwahlen des Vorstandes. Reinhold Neururer als Obmann und Marika Wille-Jais als Stellvertreterin wurden in ihren Funktionen einstimmig wiedergewählt.

Kassierin wurde Tina Krippels, Schriftführerin Daniela Pfeifer und Schriftführerstellvertreterin Guggi Wallnöfer. Der Obmann Reinhold Neururer dankte den scheidenden Ausschussmitgliedern Sheila Hundegger und Monika Mair für ihren unermüdlichen Einsatz. Der Verein verzeichnet etliche Neuzugänge, welche den Verein bereichern. [Marika Wille-Jais]

Reservisten-Nachmittag bei der FF Tarrenz

Mit 65 Jahren geht ein/eine Feuerwehrmann/frau vom aktiven Stand in die Reserve über. Da der Großteil der Mitglieder in jungen Jahren in die Feuerwehr eintritt, kann man von der verdienten „Feuerwehr-Pension“ sprechen. Der Reservist ist von nahezu allen Verpflichtungen entbunden und nimmt vorwiegend nur mehr an kameradschaftlichen Veranstaltungen teil.



In unseren Reihen besteht der Reservistenstand überwiegend aus Kameraden in fortgeschrittenem Alter. Bei vielen lässt die Gesundheit eine Teilnahme wie z. B. an der Florianifeier, am Kameradschaftsabend, ... nicht zu. Schnell verliert man den Anschluss und den Überblick im Verein.

Um dem entgegen zu wirken,

lud die Freiwillige Feuerwehr Tarrenz alle 19 Reservisten am 6. April 2019 zu einem gemütlichen Nachmittag in die Feuerwehrrhalle ein. Erfreulicherweise folgten 12 Kameraden der Einladung. Es wurde das neue Tanklöschfahrzeug besichtigt und anschließend wurde bei Kaffee und Kuchen ein gemütlicher Nachmittag verbracht. [Simon Wörle]



Wir suchen dich!

Du hast Spaß am Fußball und möchtest mit anderen Mädchen und Jungs in deinem Alter ein wenig kicken? Dann bist du bei uns genau richtig. Komm zum FC Tarrenz! **Melde dich bei uns!**

U8: Jahrgang 2012 (Mädchen auch 2011)
U7: Jahrgang 2013 & 2014

Melanie Doblender: Tel. 0650 850 10 95
Hannah Neuraüter: Tel. 0650 480 98 06

FC Tarrenz Kindergarten: Jahrgang 2015 & 2016
Mathias Baumann: Tel. 0650 384 41 02





Die Biber, nach dem harten Winter etwas ausgehungert, haben großen Appetit auf voll im Saft stehende Birken, so wie hier bei der Strader Brücke.

Musikkapelle Tarrenz Konzertbewertung



Erfolgreiches Kurzkoncert der Musikkapelle Tarrenz unter der Leitung von Kpm. Mario Reich: beim Wertungsspiel des Musikbezirkes Imst wurde die Tarrenzer Musikanten mit einer Goldmedaille in der Stufe C belohnt.

Jahreshauptversammlung Kameradschaftsbund



Ehre wem Ehre gebührt: Kdt. Josef Wimpler und Obm. Toni Waibl, flankiert von ÖR Rudolf Köll und Bez.-Obm. Ing. Siegmund Enzinger.



Dank an die beiden Marketenderinnen; von links: Obm. Kameradschaftsbund Imst Johannes Schöpf, Bezirksobmann Siegmund Enzinger, Sieglinde Leiter, Maria Huber, Obmann Toni Waibl.

**Panoramahotel
Gurgltaler Hof**
Familie Hatzpacher
6404 Tarrenz, Wotangtal
Tel: 05412/66148 Fax: 6636611

**Schloss-Stube
auf Starckenberg**
Telefon: 05412 66 201-23
www.starkenberger.at

GeneralAgentur
Versicherungsagent
Ulrich Plattner
staatl. gepr. Versicherungsberater
See 030
6434 Miesing
Mobil: +43 664 8891 57 77
ulrich.plattner@uniqua.at
GISA-Zahl: 21488368

JUSTIZ DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ
STRAFVOLLZUG

Ein sicherer Job mit guten Verdienstmöglichkeiten
Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit hohen Anforderungen
Ein wichtiger Dienst für die Gesellschaft

Justizwache. Jetzt bewerben:
www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

Gottesdienstordnung Mai 2019

Mi. 1.5.	19:00 Uhr	Maiandacht			
Do. 2.5.		Hl. Athanasius			
	19:00 Uhr	Heilige Messe in Obtarrenz für Klara und Julie Baumann und Geschwister / Josef und Anna Schwarz / Heinrich Flür / Anton Schaber und Leo Wastian			
Fr. 3.5.		Hl. Philippus, Hl. Jakobus – Herz Jesu Freitag			
	19:00 Uhr	Abend der Barmherzigkeit Beichtgelegenheit, Eucharistischer Segen, Musik, Anbetung			
Sa. 4.5.		Hl. Florian			
	17:30 Uhr	Rosenkranz			
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Kurt und Elfriede Baumann / Gotthard und Maria Fringer / Wendelin Ruetz zum 1. Jahrtag / Marion JM und Gertraud Flür / Arme Seelen			
So. 5.5.		3. Sonntag der Osterzeit, Heilig-Kreuz-Prozession und Bachsegnen			
	8:00 Uhr	Heilige Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfg. / Willi Reich und Franz Egger / Irmgard Flür zum 1. Jahrtag, Werner, Franz und Paula Flür, Harald Stigger und Karoline Lung, Margret Flür zum 30. / Georg Oberhofer, Antonia und Karl / Arme Seelen			
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Anton Ruetz, Max Auprich und Franz Tiefenbrunner</i>			
Di. 7.5.	18:30 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit			
	19:00 Uhr	Hl. Messe für Monika Krabacher / Gregor und Maria Fischer / Karl Schatz JM und Angehörige			
Mi. 8.5.	19:00 Uhr	Maiandacht			
Fr. 10.5.	18:30 Uhr	Hl. Messe in Strad für alle verstorbenen Strader / Berta und Paul Schnall und Norbert und Stefanie Santer / Arme Seelen			
Sa. 11.5.	11:00 Uhr	Taufe Alina und Selina Egger			
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Josef Kohler, Alois und Herman Oberhofer und verst. Eltern / Anna Eiter / Maria und Alois Doblender und verst. Angehörige / Ruetz Anton zum 1. Jahrtag / Arme Seelen / Caritas-Kirchensammlung			
So. 12.5.		4. Sonntag der Osterzeit			
	10:00 Uhr	Heilige Messe für die Pfg. / Franz Strasser / Simon Schnegg JM / Waltraud Happacher und Angehörige / Josef Kohler / Arme Seelen / Caritas-Kirchensammlung			
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Johanna und Rudolf Wittmann / Johann Huber und Angehörige</i>			
Di. 14.5.	18:30 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit			
	19:00 Uhr	Heilige Messe für Fam. Johanna und Rudolf Wittmann und verst. Angehörige / Robert Happacher / Hugo und Maria Happacher			
Mi. 15.5.	19:00 Uhr	Maiandacht			
Do. 16.5.	19:00 Uhr	Heilige Messe in Dollinger für Anna und Martin Berg, Elsa Neururer / Arme Seelen			
Sa. 18.5.		Hl. Johannes I			
	10:30 Uhr	Firmung mit Abt German Erd Hl. Messe für alle Firmlinge und ihre Familien / Rosa, Alois, Franz und Norbert Baumann / Hansjörg Walser / Albina und Josef Monz / Fam. Falger / Arme Seelen			
So. 19.5.		5. Sonntag der Osterzeit			
	10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Josef und Josefine Doblender und Christl Reich / Gritsch Sonja / Wolfgang Kofler / Rosa und Robert Kropf; Sammlung für das Priesterseminar			
	14:00 Uhr	Taufe Luis Berghammer			
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an die Verstorbenen der Familien Jacobi / Flür Josef</i>			
Di. 21.5.		Hl. Hermann Josef			
	18:30 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit			
	19:00 Uhr	Heilige Messe für Familie Deutschmann und Köll / Hausberger Hermann / Klara und Rudolf Köll und Angehörige / Mathilde und Johann Partoll und Angehörige			
Mi. 22.5.	19:00 Uhr	Maiandacht			
Sa. 25.5.		Hl. Beda der Ehrwürdige, Hl Gregor VII, Hl. Maria Magdalena von Pazzi			
	9:00 Uhr	Taufe Felix Tangl			
	10:30 Uhr	Taufe Rosalie Stern-Jain			
	17:30 Uhr	Rosenkranz			
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Reinhold Juen / Alois und Maria Doblender und Angehörige / Hermann Agerer JM und Angehörige / Alfred Marth / Josef Flür			
So. 26.5.		6. Sonntag der Osterzeit			
	10:00 Uhr	Heilige Messe für die Pfg. / Herman Sterzinger und Karl Flür / Alfons Tiefenbrunner JM / Maria Krabacher / Claudia Neuner, Singer Rudolf und Johanna / anschließend Fahrzeugsegnung ab ca. 10:45 Uhr			
	12:00 Uhr	Taufe Hannah Tiefenbrunner			
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Anna Ruetz und Angehörige / Eltern Schnall und Santer</i>			
Mo. 27.5.	18:00 Uhr	1. Bittgang nach Obtarrenz Heilige Messe für Arme Seelen / zu Ehren des Hl. Josef			

Di. 28.5.	18:00 Uhr	2. Bittgang durch das Dorf und anschließend Bittmesse zu Ehren des Kostbaren Blutes / Arme Seelen / zu Ehren des Hl. Franziskus
Mi. 29.5.	18:00 Uhr	3. Bittgang nach Strad
Do. 30.5.		Christi Himmelfahrt
	10:00 Uhr	Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde

Die **Maiandacht** findet meist am Abend im Monat Mai statt, der deswegen auch der Marienmonat genannt wird. Wir laden euch herzlich zum Mitfeiern der Maiandachten ein. Sie finden jeweils am Mittwoch um 19:00 Uhr statt.

Firmung 2019

Auch heuer machen die Firmlinge wieder eine Autowaschkaktion beim Autohaus Krißmer. Sie werden am Samstag, den 27. April ab 14:00 Uhr bei der Waschanlage eure Autos waschen. Die Firmlinge haben sich selber ausgesucht, wem sie das Geld zu Verfügung stellen werden. Wir hoffen auf viele

„schmutzige Autos“ und bedanken uns schon im Voraus für eure Bereitschaft zu spenden. Vielen Dank für euren Einsatz!

Die Firmlinge laden die ganze Pfarrgemeinde recht herzlich ein, die Firmung am Samstag, den 18. Mai 2019 mit ihnen zu feiern.

Sammlungen

Bei der Caritas Haussammlung wurden heuer 3.889,00 Euro gesammelt. Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern recht herzlich. Ein besonderer Dank gilt den Haussammlerinnen, die so fleißig von Haus zu Haus gegangen sind. Vergelt's Gott!

Aus der Volksschule ...



Ihre Umwelt ist den Tärreter Schülerinnen und Schülern ein wichtiges Anliegen. Beim Dorfputz am Freitag, den 12. April waren alle mit Feuereifer dabei. Danach schmeckten Würstel und Limo so richtig gut.

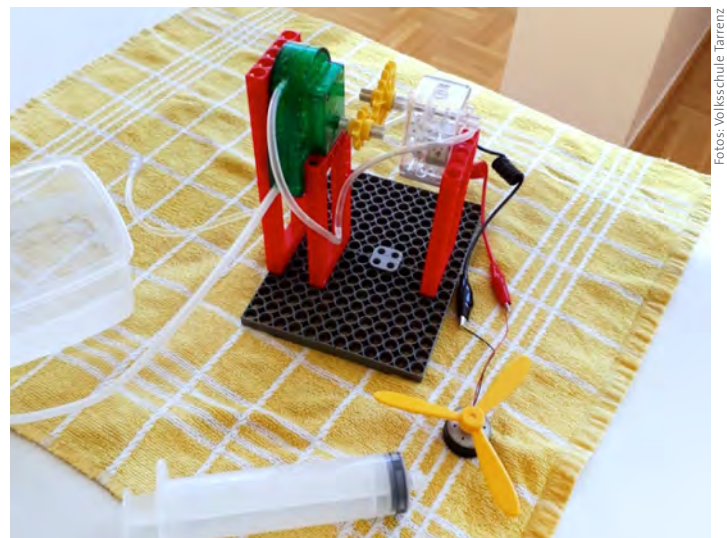


Fotos: Schwegghalsle Tarrenz

Zu Besuch bei Bauer Hermann

Auch dieses Jahr durften wir Bauer Hermann und seine Schafe besuchen. Wir hatten sehr viel Spaß und die kleinen

Lämmer freuten sich sehr über unseren Besuch. Vielen Dank für den erlebnisreichen Vormittag.



Fotos: Volksschule Tarrenz

Auch über die Bedeutung des Wassers haben sich die Kinder in einem Workshop eingehend informiert und unter der Leitung von Frau Ing. Wilma Staffer experimentiert.

BEI UNS IM KINDERGARTEN IST IMMER WAS LOS

Wir haben uns schon sehr auf das **Osterfest** gefreut.
Wir haben gebastelt, gebacken, gelernt, gezeichnet,
den Kreuzweg besucht, ...

Fotos: Kindergarten Tarrrenz



Ein großes Dankeschön geht an die Familie Walch,
die uns **Osterier** spendiert hat. Wir haben
uns sehr darüber gefreut!



Der **Osterhase** hat uns dankenswerterweise unsere selbst-
gebastelten **Osternester** großzügig gefüllt und versteckt.
Unser fröhliches Osterfest am Freitag war ein netter
Abschluss einer wunderschönen Zeit!

Foto: Sportunion Tarrenz



Radkids und Mountainbiker aufgepasst

Die Bikesaison beginnt!

Wir starten **Mittwoch, den 24. April 2019**
mit der Erwachsenenrunde
Treffpunkt: Dorfplatz „Brugge“ 19:00 Uhr

und am **Freitag, den 26. April 2019**
mit dem Kinderradtraining
Treffpunkt: Parkplatz Volksschule 18:30 Uhr

Didi und sein Trainerteam hoffen auf viele begeisterte Biker!



Foto: i.ra-kie



TurboTage 2019

Termin: 15. bis 19. Juli 2019, jeweils 9:00 – 16:00 Uhr

Zielgruppe: Volksschüler 1. bis 4. Klasse (6-10 Jahre)

Kosten: Euro 40,00, zweites und jedes weitere
(Geschwister)kind Euro 30,00

Das Programm befindet sich noch in Ausarbeitung,
aber Action ist garantiert!

Anmeldung: ab sofort bei Melanie Doblander unter Tel. 0650
85 01 095 ab spätem Nachmittag (am liebsten SMS oder
WhatsApp) Achtung! Teilnehmerzahl auf 30 beschränkt!

[i.ra-kie]



Fotos: beda, Chronik Tarrenz

**Wie dazumal 1993 –
der Åberg ruft!**

Nicht nur in den Archiven ist das Åbergrennen, wie auf den Fotos abgebildet, zu finden. Auch in zahlreichen Tärreter Köpfen dreht es sich immer wieder um die Erinnerungen an ein hartes, aber vor allem legendäres „Gaudirennen“ am Åberg. Die Begeisterung blieb den Burschen und Mädels von damals bis heute ins Gesicht geschrieben. Und so kam es, dass wir uns nach langen und hartnäckigen Diskussionen im Bunkerloch dazu entschieden haben, alte Zeiten aufleben zu lassen. Wir werden uns zu Fuß mit den Skiern und Torstangen auf den Schultern auf den Weg

zum Åberg machen!

Dazu laden wir alle ambitionierten Skifahrer/innen ein, am **19. Mai 2019** live mit dabei zu sein und ein weiteres Mal Geschichte zu schreiben.

Treffpunkt ist um 9:00 Uhr im Zielgelände am Åberg, wo auch die Anmeldung erfolgen wird.

Anschließend an das Rennen wird auf der Skihütte der Sportunion Tarrenz gefeiert.

Auf zahlreiche Teilnehmer/innen freut sich die Sektion „Ski“, der Sportunion Tarrenz! [aneur]





Fahrzeugsegnung

Liebe Gemeindebürger/innen, wir möchten euch hiermit recht herzlich zu einer Segnung sämtlicher Fahrzeuge sowie Kinderfahrzeuge (Traktoren, Zugmaschinen, Schlepper, Kindertrettraktoren, Fahrräder, usw.) am 26. Mai 2019 bei der Pfarrkirche Tarrenz einladen!

Treffpunkt um 9:30 Uhr bei der „Stricker Kurve“, wo jedem Fahrzeug ein Standplatz zugeteilt wird. Um 10:00 Uhr Beginn der Heiligen Messe in der Kirche. Im Anschluss wird unser Herr Pfarrer Ahorn alle Fahrzeuge segnen.

Nach der Segnung fahren alle Teilnehmer im „Konvoy“ übers

Griesegg zum Schloss Starkenberg, wo ein Frühschoppen stattfindet! Ersatztermin bei schlechter Witterung am 30. Mai 2019.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Traktor Trupp Tarrenz!

Info: Obmann Harald Zoller Tel. 0650 77 230 88 [ruml]

Jagdgenossenschaft Süd

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Tarrenz Süd“ am Freitag, den **31. Mai 2019 um 19:30 Uhr** im Mehrzweckgebäude Tarrenz / Seminarraum

1. Begrüßung
2. Festlegung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht Jagdjahr 2018/19
4. Bericht Kassier
5. Allfälliges

Auf dein Kommen freut sich der Obmann Bgm. Rudolf Köll.

Mutter-Eltern-Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung, aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen.

Wann? jeden 2. Dienstag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr
Wo? Gemeindeamt „Brugge“

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landessanitätsdirektion für Tirol.

Hebamme:
Julia-Christin Casdorf
St. Wendelin 74
Nassereith
Tel. 0677 615 93 864

DIETMAR GOTSCH
Josko Partner

Gewerbepark 14
6460 Imst
05412.61 312
www.josko.at



Feuerlöscher Prüffaktion in Tarrenz

Wie schon seit einigen Jahren führt die Firma ATEX Gerätebau GmbH auch heuer wieder eine Prüffaktion für Handfeuerlöscher in unserer Gemeinde durch.

Es werden Ihre Feuerlöscher zum Aktionspreis von € 10,00 pro Stück überprüft.

Dieser Preis beinhaltet

- Überprüfung
- Amtliche Ö-Norm Prüflakette
- Klein- und Dichtungsmaterial
- und die gesetzliche Mehrwertsteuer
- (ohne eventuell notwendige Reparaturen oder Ersatzteile)

Ihr Servicetechniker (Dietmar Tel. 0664 90 50 221) ist angewiesen, Sie über die Handhabung Ihres Feuerlöschers zu unterweisen.

Die Prüffaktion wird am Sams-

tag, den **11. Mai 2019** in der Zeit von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr in der Feuerwehrhalle Tarrenz und in der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr in der Feuerwehrhalle Obtarrenz durchgeführt.

Hierbei können alle Handfeuerlöscher zur Wartung vorbeigebracht werden.

Die örtlichen Betriebe werden in der Woche KW 20 von unseren Servicetechniker besucht.

Feuerlöscher müssen spätestens alle **2 Jahre** durch sachkundiges Personal gemäß ÖNORM F 1053 auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft werden!

Sie können im Zuge dieser Aktion auch neue Feuerlöscher, Löschdecken und Rauchmelder zu Sonderpreisen erwerben.

Unser Personal berät Sie gerne.

alpenverein 
österreich

Sommerprogramm 2019

Radtour „Ums Ettaler Mandl“

Termin Sonntag, 19. Mai 2019
Leitung Wolfgang Plank, Pius Stricker
Charakteristik Leichte Radtour, ca. 45 km und 250 hm
Anmeldung Wegen Busreservierung bis Montag, 13. Mai 2019 bei Wolfgang Plank Tel. 0699 113 140 58, Pius Stricker Tel. 0664 460 67 00
Treffpunkt Shell-Tankstelle 8:00 Uhr
Kosten Busfahrt nach Oberau

Fackelausgabe Herz-Jesu-Feuer

Die Fackelausgabe findet dieses Jahr am Sonntag, den **16. Juni 2018 von 9:00 bis 11:00 Uhr** in Dollinger 15 bei Lukas Juen, Tel. **0650 625 70 50** statt.

Oberländer Arthrosetag

Gesundheit Plus, Freitag, 17. Mai, 16:00 bis 19:00 Uhr

16:00 Uhr

**Arthrose oder schmerzhafte Prothese?
Unsere Arthrose Experten beraten Sie.**

Mag. (FH) Markus Hangl
Mag. Monika Peer-Kratzer
Dr. med. univ. Christoph Raas
Priv. Doz. Dr. Ralf Rosenberger
Frei zugänglich.

Einfach Röntgenbilder und Befunde mitbringen!

17:00 Uhr

Begrüßung

Mag. (FH) Markus Hangl
Priv. Doz. Dr. Ralf Rosenberger
Univ. Prof. Dr. Thomas Schachner

17:10 Uhr

**Mit Arthrose leben –
Integrative Medizin und Physiotherapie**

Mag. (FH) Markus Hangl
Mag. Monika Peer-Kratzer
Priv. Doz. Dr. Ralf Rosenberger

17:25 Uhr

Sport fürs Herz mit Arthrose und Prothese

Univ. Prof. Dr. Thomas Schachner

17:40 Uhr

**Physiotherapie und Medizinisches
Training bei Arthrose**

Mag. (FH) Markus Hangl
Gesundheit Plus Team

17:55 Uhr

**Wie kann ich die OP hinauszögern?
Infiltrationen, Stoßwelle, Stimulation, Laser**

Dr. med. univ. Christoph Raas

18:10 Uhr

Richtig gut! Kochen bei Arthrose

Nina Badstuber – VIVEA

18:25 Uhr

Die Knieprothese – welche Implantate sind geeignet?

Dr. med. univ. Christoph Raas
Priv. Doz. Dr. Ralf Rosenberger

18:40 Uhr

**Rehabilitation und Rückkehr zum Sport
mit Arthrose und Prothese**

Mag. (FH) Markus Hangl
Gesundheit Plus Team

19:00 Uhr

Publikumsdiskussion

gesundheit 
Physiotherapie - Medizinisches Training



Konzert SINGLEMALT

Saisoneroöffnung Knappenwelt, Sonntag, 28. April ab 12:30 Uhr

Vorstellen muss man SINGLEMALT in Tarrenz sicher niemandem, umso mehr freuen wir uns, sie bei unserer Saisoneroöffnung auf der Knappenwelt-Bühne zu sehen und hören. Zwischen 12:30 und ca.

15:30 Uhr werden sie uns mit ihrer Musik unterhalten. Sollten uns die Wettergötter am Eröffnungstag mit Regen segnen, findet das Konzert im Museum der Heilerin im Trockenen und Warmen statt. [Alrun Lunger]



Kostenlose Rechtsberatung

Der nächste kostenlose Beratungstermin findet am Dienstag, den 14. Mai 2019 in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Gemeinde Tarrenz (großes Sitzungszimmer Parterre) statt.

Die kostenlosen Rechtsberatungen im Jahr 2019 wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde abhalten:

- Dienstag, 08.10.2019
- Dienstag, 12.11.2019
- Dienstag, 10.12.2019

Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter Tel. 05412 63030 bzw. um Anmeldung per Mail unter: imst@anwaelte.cc gebeten.

Rechtsanwältin
Dr. Esther Pechtl-Schatz
Rathausstraße 1
6460 Imst
www.anwaelte.cc

- Dienstag, 11.06.2019
- Dienstag, 09.07.2019
- Dienstag, 20.08.2019
- Dienstag, 10.09.2019

Einladung

Maitanz

50-Jahr-Jubiläum
Trachtenverein
„Die Starkenberger“

Am 29. Mai 2019
im Mehrzwecksaal
in Tarrenz
Beginn: 20:00 Uhr
Eintritt: freiwillige
Spenden

Die musikalische Umrahmung gestaltet die Sautner Tanzmusik. Der Trachtenverband Oberland mit Außerfern und „Die Starkenberger“ laden TrachtlerInnen und Volkstanzbegeisterte von nah und fern herzlich ein. Wir feiern das 50-jährige Bestehen des Trachtenvereins „Die Starkenberger“ im Rahmen des traditionellen Maitanzes. Es findet ebenfalls die Verleihung der volksculturellen Leistungsabzeichen statt.

Die größte teilnehmende Trachtengruppe erhält einen tollen Preis!

Tischreservierung erbeten

bei Maria Witsch
Tel. 0650 31 00 180
oder stefanie.plank08@gmail.com



Einladung

Maifest

Wir laden alle Bewohner von Tarrenz recht herzlich zum diesjährigen Maifest ein.

Am Sonntag, den 5. Mai 2019 nach der Prozession in Bargsers Anger.

Auf die Kinder warten ein tolles Kinderprogramm und eine Hüpfburg.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Auf zahlreiche Besucher freut sich die Jungbauernschaft/ Landjugend Tarrenz

Einladung



Am Donnerstag, den 9. Mai 2019 findet um 14:00 Uhr „in der Brugge“ wieder unser gemütlicher Nachmittags statt.

Wir organisieren gerne die An- und Rückfahrt. Um Anmeldung bei der Obfrau unter Tel. 0664 452 69 80 wird gebeten.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

Obfrau Evi Keplinger



MUSIKKAPELLE TARRENZ

FRÜHJAHRSKONZERT

MUTTERTAG, 12. Mai 2019
Mehrzwecksaal Tarrenz
Beginn: 19.30 Uhr

Leitung: Mario Reich · Moderation: Benjamin Köll

Programm:

Teil 1	Teil 2
Ceremonial Fanfare	Farandole von „L'Arlésienne“
Mein Tirol	The Phantom of the Opera
Virginia	Consuelo Ciscar
Freunde fürs Leben	John Williams: Symphonic Soundtracks
Das Abzeichen	James Bond

Die Musikkapelle Tarrenz wünscht gute Unterhaltung.

LARCHER | **imst** | **DOBLANDER** | **AUTOHAUS KRIBMER** | **DruckMark** | **tarrenz**

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Tarrenz

Sonntag, 12. Mai 2019 · Mehrzwecksaal Tarrenz · 19:30 Uhr

Für die Musikantinnen und Musikanten steht wieder das größte Konzertereignis des Jahres auf dem Programm. Gemeinsam mit dem Jugendblasorchester findet das traditionelle Frühjahrskonzert am Muttertag, den 12. Mai 2019 statt! Passend feierlich wird das Konzert mit der Ceremonial Fanfare von Bertrand Moren eröffnet. Nach zünftigen, typisch tirolerischen Marschklingen machen wir einen großen Sprung auf der Landkarte und begeben uns nach „Virginia“. Das ausdrucksstarke Werk erzählt über ein bewegendes Stück amerikanischer Geschichte des gleichnamigen Bundesstaates an der Atlantikküste. Den Abschluss der ersten Hälfte bildet die hitverdächtige Polka „Freunde fürs Leben“ sowie der Mu-

stermarsch des Balkans, „Das Abzeichen“, welcher mit Folklore-Elementen aus Bulgarien zu den internationalen Spitzenmärschen zählt.

Ebenfalls mit einer Fanfare eröffnet das Jugendblasorchester den zweiten Teil des Konzertes und wird anschließend die allseits bekannten Melodien aus „Phantom der Oper“ erklingen lassen. Zum Abschluss gibt es noch einen pffiffigen Paso Doble aus Spanien sowie weltberühmte Filmkompositionen aus der Feder des legendären John Williams und ein Potpourri der unzähligen Hits aus der James-Bond-Filmreihe!

Die Musikkapelle Tarrenz freut sich auf euren Besuch und wünscht gute Unterhaltung!

[Fabian Wörle]




Die Initiative der Tiroler Landesregierung
900.000 EURO PRO TAG
FÜR EINE FAIRE CHANCE AUF EIGENE ZUHAUSE.

EINLADUNG ZUM BÜRGERINNEN-INFOFRETT IMST

Neuerungen der Tiroler Wohnbauförderung 2019

Holen Sie sich wichtige Informationen aus erster Hand zu den Themen Mieten, Bauen, Kaufen und Sanieren. ExpertInnen des Landes Tirol und der Bezirkshauptmannschaft Imst sowie der Energie Tirol beraten Sie gerne persönlich.

FREITAG, 26. APRIL 2019, 18.30 UHR
Mehrzweckgebäude Tarrenz, Trujegasse 13b
Seminarraum (1. OG)

Förderanträge können mit Unterstützung der Fachleute vor Ort gestellt werden.



tirolzuhaeuse.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.



**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN**

www.blut.at
0800 190 190

Donnerstag, 02.05.2019
Tarrenz, Mehrzwecksaal
17:00-20:00 Uhr

Blutspenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren.
Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

ABEND DER BARMHERZIGKEIT



FREITAG, 03.05.2019
*Beichtgelegenheit, Eucharistischer Segen,
Musik, Anbetung*

Beginn: 19 Uhr
Pfarrkirche Tarrenz



FC Autohaus Krißmer Tarrenz

Heimspiele Mai

Datum	Mannschaft	Gegner	Uhrzeit
FR 10.5.	U11	Grins	18:00 Uhr
SO 12.5.	Reserve Kampfm.	Neustift Axams	15:15 Uhr 17:30 Uhr
SO 19.5.	Kampfm.	Umhausen	17:30 Uhr
FR 24.5.	U11	Paznaun	18:45 Uhr
MI 29.5.	Reserve	Zirl	20:00 Uhr
DO 30.5.	Kampfm.	Pitztal	17:30 Uhr
FR 31.5.	U11	SPG Oberland West	18:45 Uhr

Zwiderwurz



Helikopter-EU

Kurz vor seinem Ende (EU-Wahl am 26.5.) gibt das EU-Parlament nochmal richtig Gas und beschließt und beschließt. So auch eine Verordnung, dass Neuwagen ab dem Jahr 2022 gewisse Assistenten beinhalten müssen. Unter anderem „Hilfen“ zur Geschwindigkeitsanpassung oder eine alkoholempfindliche Wegfahrsperre. Dazu Warnsysteme zur Fahrer-müdigkeit, automatisierte Überwachung des Reifendrucks u.v.m. Die EU entwickelt sich immer mehr zu „Helikopter-Eltern“. Totale Kontrolle und dem Kind alles Gefährliche verbieten, damit ihm ja nichts passiert. Wo bleibt da die Selbstverantwortung des Einzelnen? Wohl auf der Strecke ...

Wer braucht z.B. im Auto einen Regensensor?! So was grenzt für mich ja fast schon an Entmündigung! Apropos: Die nächste Stufe ist dann wohl, dass einen das Auto nicht mehr schneller fahren lässt als erlaubt. Und irgendwann darf man wohl gar nicht mehr selber fahren, muss sich autonom fahren lassen. Alles zu unserer Sicherheit, natürlich.

Jedoch: Alle Regeln, Vorschriften und Einschränkungen können am Ende nicht verhindern, dass das Leben nun mal tödlich ist. Aber sie kosten Nerven, Spaß und unser Geld. In diesem Sinne: Habe (Fahr-) Spaß, solange wir ihn noch haben dürfen. [mac]

 info@rolandfluer.at
 www.rolandfluer.at



Do. 02.05.	17:00 – 20:00 Uhr	Blutspenden	Mehrzweckgebäude	Seite 23
Fr. 03.05.	19:00 Uhr	Abend der Barmherzigkeit	Pfarrkirche Tarrenz	Seite 23
So. 05.05.		Maifest der Jungbauernschaft	Gasthof Sonne	Seite 22
Di. 07.05.	14:00 – 17:00 Uhr	Vinzenzstube	Pfarrheim Tarrenz	
Do. 09.05.	14:00 Uhr	Pensionistennachmittag	Gemeindeamt „Brugge“	Seite 22
Sa. 11.05.	8:00 – 12:00 Uhr	Feuerlöscher Prüfkaktion	Feuerwehrhalle Tarrenz	Seite 20
Sa. 11.05.	13:00 – 15:00 Uhr	Feuerlöscher Prüfkaktion	Feuerwehrhalle Obtarrenz	Seite 20
So. 12.05.	10:00 Uhr	Eröffnung Café Käfer	Café Käfer	
So. 12.05.	19:30 Uhr	Frühjahrskonzert der Musikkapelle	Mehrzweckgebäude	Seite 22
Di. 14.05.	9:00 – 11:00 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung	Gemeindeamt „Brugge“	Seite 20
Di. 14.05.	14:00 – 17:00 Uhr	Vinzenzstube	Pfarrheim Tarrenz	
Di. 14.05.	16:00 – 18:00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung	Gemeindeamt	Seite 21
Fr. 17.05.	16:00 – 19:00 Uhr	Oberländer Arthrosetag	Gesundheit Plus	Seite 21
So. 19.05.	9:00 Uhr	„Gaudirennen“ am Åberg	Åberg	Seite 19
Di. 21.05.	14:00 – 17:00 Uhr	Vinzenzstube	Pfarrheim Tarrenz	
Sa. 25.05.	9:00 – 16:00 Uhr	Vierkampf	Mehrzweckgebäude	
So. 26.05.	9:30 Uhr	Fahrzeugsegnung	„Stricker Kurve“	Seite 20
So. 26.05.	11:00 – 17:00 Uhr	Moderne Heilerinnen	Knappenwelt Gurgltal	
Di. 28.05.	14:00 – 17:00 Uhr	Vinzenzstube	Pfarrheim Tarrenz	
Mi. 29.05.	20:00 Uhr	Maitanz – „Die Starkenberger“	Mehrzweckgebäude	Seite 22

Danke!

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Werbesponsoren dieser Ausgabe: A.T.S. Dani, Daniel Winkler / Allianz, Georg Perktold / BMH, Baumeister Manfred Happacher / Driving Village / Eff-Ceram, Fischer-Fürutter / Gasthof Sonne, Andreas Krajic / Gesundheit Plus, Mag. Markus Hangl / Hotel Gurgltaler Hof / Fa. Josko, Dietmar Gotsch / La Luna II, Ali Aydin / Larcher Steinmetz GmbH / Ofenbau Stangl, Werner Stangl / Pangratz Walter, Elektro-Heiztechnik / Dr. Esther Pechtl-Schatz / Fa. Ramco / Starkenberger Schloss-Stube / Uniqa, Ulrich Plattner / Walchhof, Markus Walch

Wochenend-Dienste praktische Ärzte

01.05.	Dr. Kurt JENEWEIN	Imst, Pfarrgasse 7	05412 66248
04./05.05.	Dr. Stefan REISINGER	Imst, Pfarrgasse 33	05412 66753
11./12.05.	Dr. Joachim STRAUSS	Tarrenz, Mittergasse 10	05412 64266
18./19.05.	Dr. Gerhard SCHÖPF	Imst, Postgasse 8	05412 63380
25./26.05. 30.05.	Die Termine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Nähere Informationen auf www.aektirol.at (Nachtbereitschaft) oder unter der Telefonnummer 141		

Wochenend-Dienste Zahnärzte

01.05.	Dr. Rudolf ZSIFKOVITS	Tarrenz, Hauptstraße 14	05412 64738
04./05.05.	Dr. Elvis GUGG	Imst, Pfarrgasse 32	05412 63126
11./12.05.	Zahnklinik – Poliambulanz	Innsbruck, Anichstraße 35	0512 504 27252
18./19.05.	Zahnklinik – Poliambulanz	Innsbruck, Anichstraße 35	0512 504 27252
25./26.05.	Dr. Philip GRAF	Imst, Sirapuit 23	05412 61629
30.05.	Zahnklinik – Poliambulanz	Innsbruck, Anichstraße 35	0512 504 27252